

MÖRSCHWANG



Gemeindeamt Mörschwang, Mörschwang 15, 4982 Mörschwang
Telefon: 07758/2266, gemeinde@moerschwang.ooe.gv.at

www.moerschwang.at

Ausgabe 2/2020 vom 20. Mai 2020



CORONA zum Trotz – Tradition in Mörschwang lebt weiter !

Weil das traditionelle Maibaumfest, welches sonst alljährlich von der Freiwilligen Feuerwehr Mörschwang veranstaltet wird, aufgrund der Corona-Krise und dem damit verbundenen Versammlungsverbot nicht abgehalten werden kann, haben sich kurzerhand drei Familien aus Mörschwang entschlossen selber einen Maibaum aufzustellen. Ein Symbol verbunden mit dem Wunsch nach Normalität in unserer wunderschönen Heimat.

Maibäume stehen bei den Familien:

Brunhuber (Ketter) in Mühlberg 8

Schachinger (Bauer) in Mörschwang 5

Schwarzmayr (Kl. Aigner) in Möslwimm 5

Foto: Das Maibaumteam Marianne und Walter Brunhuber aus Mühlberg 8 mit den Enkeln Anna und Florian.

Gemeinderatssitzung vom 14. Mai 2020

Einrichtung der Verwaltungsgemeinschaft

Bei der Gemeinderatssitzung am 5. März 2020 wurde ein Finanzierungsplan zur Einrichtung der Verwaltungsgemeinschaft Mörschwang-St. Georgen b.O.-Weilbach mit Gesamtkosten von 38.446 € genehmigt. Da das Land Oö. im nach hinein Kosten für Einrichtung und Sanierung der Gemeindeamtsräume bewilligt hat, wurde ein neuer Finanzierungsplan mit Gesamtkosten von 54.150 € er-

stellt, und vom Gemeinderat einstimmig genehmigt. Der Eigenmittelanteil der Gemeinde Mörschwang beträgt 5.415 €, die restlichen Kosten über 48.735 € werden durch Bedarfszuweisungsmittel vom Land Oö. gedeckt.

Flächenwidmungsplan Nr. 2 – Änderung Nr. 5 und 6

Ebenfalls bei der Gemeinderatssitzung am 5. März wurde das Einleitungsverfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Mörschwang, Erweiterung des bestehenden „Betriebsbaugebietes“ der Wiesbauer Holding GmbH (Wiesbauer-Mühle) beschlossen, dieses Verfahren wurde eingestellt.

Von der Wiesbauer Holding GmbH wurde mit einem neuen Antrag die Änderung der Flächenwidmung Grünland, auf „Verkehrsfläche Parkplatz“ gestellt. Die Fläche von ca. 6.174m² befindet sich südlich des bestehenden Firmengeländes. Die Einleitung des Flächenwidmungsplan-Änderungsverfahrens 2.06 wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Wohnungsmietvertrag

Mit dem Mieter der Wohnung II im Gemeindeamtsgebäude, Herrn Mirko Friedrich, wurde ein neuer Mietvertrag für die Dauer von 5 Jahren abgeschlossen.

Die genehmigten Verhandlungsschriften der Gemeinderatssitzungen können auf der Homepage der Gemeinde Mörschwang www.moerschwang.at (Politik/GR-Sitzungsprotokolle) in der Originalversion eingesehen werden.

Ein Hund lässt nichts liegen...

Aus gegebenem Anlass muss leider wiederum das Oö. Hundehaltesgesetz 2002 in Erinnerung gerufen werden. Gemäß § 6 Absatz 3 muss wer einen Hund führt, die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet (darunter fallen auch Straßen, Gehwege, Gehsteige, Bankett...) hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen. Verwaltungsübertretungen werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 7.000 € bestraft.



ABFUHRTERMINE

jeweils
Donnerstag

RESTMÜLL

Mittwoch, 10. Juni 2020

9. Juli 2020
6. August 2020
3. September 2020
1. Oktober 2020
29. Oktober 2020
26. November 2020
24. Dezember 2020

Die Mülltonne bereits am Vortag zur Abfuhr bereitstellen.

Die Abfalltonnen nicht überfüllen, den Deckel schließen;
Beim Gemeindeamt gibt es Abfallsäcke um 8,-- Euro.

Sollte sich durch den Ausfall von Personal, LKW oder witterungsbedingt ein Abholtermin verschieben, bitte die Abfalltonne stehen lassen.

ALTPAPIERTONNE

9. Juli 2020
3. September 2020
29. Oktober 2020
23. Dezember 2020

BIOTONNE

4. Juni 2020
2. Juli 2020
30. Juli 2020
27. August 2020
24. September 2020
22. Oktober 2020
19. November 2020
17. Dezember 2020

Glasfaser- Breitbandausbau in Mörschwang

Ende Jänner 2020 wurden insgesamt **29** Bestellformulare für Glasfaseranschlüsse an die Energie AG Oberösterreich übergeben. Diese Bestellungen betreffen den Glasfaserausbau in der Ortschaft Mörschwang. Laut dem Vertreter der Energie-AG soll mit dem Ausbau des Glasfasernetzes in der Ortschaft Mörschwang im Frühjahr 2021 begonnen werden.

Bestellungen von Glasfaseranschlüssen können noch bis zu Beginn der Bauarbeiten zu den vergünstigten Konditionen abgegeben werden, Formulare und Informationsmaterial dazu liegen beim Gemeindeamt Mörschwang auf.



Foto v.l.n.r.:

Gemeindevorstand Thomas Schaching, Gemeinderat Martin Windhager und Bürgermeister Josef Högl mit dem Vertreter der Energie AG Oö. Milan Hinterleitner.

Mit Schreiben vom 24. März 2020 hat nun auch die Fiber-Service Oö. GmbH mitgeteilt, dass das Projekt zum Glasfaserausbau außerhalb der Ortschaft Mörschwang von der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) als förderwürdig eingestuft wurde, somit kann das Projekt realisiert werden. In den nächsten Schritten wird seitens der Fiber-Service Oö. mit den Detailplanungen begonnen.

GRATIS LED-Lampen

Einzahlungen mittels Zahlschein verursachen der Gemeinde zusätzliche Bankspesen, sowie erhöhten Zeitaufwand, weil sie in der Gemeindebuchhaltung einzeln verbucht werden müssen. Ein Abbuchungsauftrag (SEPA-Mandat) für die Gemeinde Mörschwang würde diesen Aufwand erheblich verringern. Vorteile eines Abbuchungsauftrages (SEPA-Mandat):



- die Einzahlung kann nicht übersehen werden, daher auch keine Mahnspesen oder Säumniszuschläge seitens der Gemeinde.
- Einzahlungen mittels Zahlschein verursachen auch Ihnen höhere Bankspesen als automatische Abbuchungen.
- Sie erhalten wie gewohnt 2 bis 3 Wochen vor dem Tag der Abbuchung eine Lastschriftanzeige mit den fälligen Gemeindeabgaben in Papierform.

Wenn Sie für Ihre Gemeindeabgaben schon einen Abbuchungsauftrag haben, oder einen neuen Abbuchungsauftrag unterschreiben, gibt es beim Gemeindeamt Mörschwang **GRATIS LED-Lampen** (E27).

Veranstaltungskalender

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
DO	10.09.2020	19:30	Gemeinde	Gemeinderatssitzung	
DO	10.12.2020	19.30	Gemeinde	Gemeinderatssitzung	

Mitteilung der Freiwilligen Feuerwehr Mörschwang:

Die für Ende März 2020 geplante **Feuerlöcherüberprüfung** und **Alteisen-sammlung** musste aufgrund des Corona-Versammlungsverbot abgesagt werden. Wegen der auch derzeit noch ungewissen Lage, haben wir und entschlossen, den Termin auf das **Frühjahr 2021** zu verschieben. Der neue Termin wird zur gegebenen Zeit bekanntgegeben.



Zeckenschutzimpfung

Alle Termine für die Zeckenschutzimpfungen bei der Bezirkshauptmannschaft Ried i.I. sind abgesagt. Für FSME-Schutzimpfungen bitte den Hausarzt kontaktieren.

Stellungsstraße Bundesheer

Ab 25. Mai 2020 nimmt die Stellungsstraße des Bundesheeres im Amtsgebäude Garnisonsstraße in Linz wieder ihren Betrieb auf. Alle vor der Corona-Krise versandten „Ladungen zur Stellung“ verlieren ihre Gültigkeit, und werden den Stellungspflichtigen ab der 20. Kalenderwoche am Postweg neu zugestellt.

fundamt.gv.at

Wenn Sie etwas gefunden haben, das mehr als 10 Euro wert oder offensichtlich wichtig für den Eigentümer ist (z.B. Kreditkarte, Schlüssel), sind Sie als Finder zur Rückgabe an den Verlustträger bzw. zur Abgabe bei der zuständigen Behörde verpflichtet. Die zuständige Behörde ist in den meisten Fällen die Gemeinde, in der Sie den Gegenstand gefunden haben. Die Abgabe bei der Polizei ist seit 2003 nicht mehr möglich, ausgenommen sind bedenkliche Funde wie Schusswaffen, verbotene Waffen, Schieß- und Sprengmittel sowie Kriegsmaterial, diese müssen zur Polizei gebracht bzw. dort gemeldet werden.

Zur Verwaltung der Fundgegenstände bedienen sich die meisten Gemeinden, auch die Gemeinde Mörschwang, der zentralen Datenbank fundamt.gv.at. Hier kann jeder nach verlorenen Gegenständen suchen oder eine Verlustanzeige aufgeben, das Gemeindeamt ist dabei gerne behilflich. Auch den entsprechenden Link finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Mörschwang (www.moerschwang.at).

Derzeit am Gemeindeamt Mörschwang lagernd:

Funddatum:	Fundgegenstand:
09.05.2020	Schlüsselbund mit Ford-Autoschlüssel
01.08.2017	Brillenetui mit Lesebrille
13.02.2004	Schlüsselbund mit VW-Autoschlüssel, Garagentor Fernbedienung...

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- „Asyl europagerecht umsetzen“
- „Smoke – JA“
- „Smoke – NEIN“
- „EURATOM – Ausstieg Österreichs“
- „Klimavolksbegehren“

Aufgrund der auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist von **Montag, 22. Juni 2020, bis** (einschließlich) **Montag, 29. Juni 2020**, in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren). Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 25. Mai 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Einwohnerstatistik

Stichtag:	Hauptwohnsitz	Wohnsitz	Gesamt
31.10.2013	321	24	345
31.10.2014	322	26	348
31.10.2015	327	27	354
31.10.2016	337	30	367
31.10.2017	331	35	366
31.10.2018	337	36	373
31.10.2019	343	37	380
30.04.2020	343	42	385

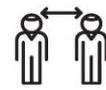
So schützen wir uns:



Bleib zu Hause!



Regelmäßig Hände waschen!



Abstand halten!



In Ellenbogen niesen und husten!



Sozialkontakte vermeiden!



Nicht Händeschütteln!



Nicht ins Gesicht greifen!

Schau auf dich, schau auf mich.

So schützen wir uns:

Halte dich an die empfohlenen Maßnahmen und schütze damit dich selbst – ebenso wie deine Mitmenschen. Gemeinsam verhindern wir Ansteckungen und eine Überlastung des Gesundheitssystems. #schauaufdich

≡ Bundesregierung

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

Amtstafel

www.moerschwang.at/amtstafel

Auf der „Amtstafel“ der Gemeinde (Anschlagtafel im Vorhaus des Gemeindeamtes) sind laufend aktuelle Kundmachungen, Veröffentlichungen, Ausschreibungen, ... angeschlagen.

Diese amtlichen Kundmachungen sind auch auf der **Gemeindehomepage** veröffentlicht.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In der Gemeinde Mörschwang können Eintragungen während des Eintragungszeitraums beim **Gemeindeamt MÖRSCHWANG, Mörschwang 15, 4982 Mörschwang** an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag	22. Juni 2020	von 08.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag	23. Juni 2020	von 08.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	24. Juni 2020	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	25. Juni 2020	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	26. Juni 2020	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	27. Juni 2020	von 08.00 bis 10.00 Uhr
Sonntag	28. Juni 2020	geschlossen
Montag	29. Juni 2020	von 08.00 bis 16.00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (29. Juni 2020), 20.00 Uhr, durchführen.



Blühstreifenaktion, Blühpatenschaft 2020 – mach mit

Geht es den Bienen gut, dann geht es auch der Landschaft gut. Unter diesem Motto hat das Bienenzentrum Oberösterreich gemeinsam mit dem Maschinenring Oberösterreich die „Blühstreifenaktion – mach mit“ gestartet. Ziel ist es verstärkt Nahrungsinseln und Lebensräume für Wild- und Honigbienen sowie andere blütenbestäubende Insekten im Hoch- und Spätsommer zu schaffen. Mit der Anlage von Blühflächen können wir genau das schaffen.

Mit einer speziellen Blühmischung, der Bienenweide kann eine mehrjährige Blühfläche aus 100 % regional zertifiziertem Saatgut entstehen. Ihr ortsansässiger Maschinenring vertreibt nicht nur die Blühmischung, sondern kann auch die Anlage übernehmen. Als Teilnehmer erhalten Sie eine Infotafel, um Ihre Unterstützung sichtbar zu machen.

Heuer werden zum ersten Mal Blühpatenschaften angeboten, damit auch alle etwas tun können. Hier kann sich jede Person beteiligen die unsere heimischen Bestäuber unterstützen möchte. Blühpatenschaften können auch verschenkt werden. Es ist für uns besonders wichtig wieder viele Nahrungsinseln für unsere Bestäuber zu schaffen. Mehr Infos zur „Blühstreifenaktion – mach mit“ und zur „Blühpatenschaft – ich mach mit“ finden sie unter www.bienezentrum.at

Raus aus Öl

Die stark nachgefragte Bundes-Förderaktion "Raus aus Öl" wird fortgesetzt und im Rahmen der bundesweiten Sanierungsoffensive neu aufgelegt. Das Förderprogramm erleichtert, gemeinsam mit der Landesförderung, den Umstieg von fossil betriebenen Raumheizungen auf nachhaltige Heizungssysteme.

Die Bundesförderung kann rückwirkend (ab 1. Jänner 2020) beantragt werden. Die Energieberatung zum Heizungstausch - **mit einem Beratungsprotokoll für die Antragstellung** bei der Bundesförderung - gibt es weiterhin beim Energiesparverband des Landes OÖ, nähere Infos dazu unter www.energiesparverband.at.

Eine Information des OÖ Energiesparverbandes, Landstraße 45, A-4020 Linz, Telefon 0732-7720 14380.

Bauverhandlungstermine:

Donnerstag 18. Juni 2020

Montag 20. Juli 2020

Zu diesen Terminen können auch Bauberatungen, oder Vorprüfung von Bauansuchen... vereinbart werden.

Anmeldungen beim Gemeindeamt Mörschwang 07758/2266.

Impressum:

MÖRSCHWANG

Gemeindeamt Mörschwang,
Mörschwang 15, 4982 Mörschwang
Telefon: 07758/2266

gemeinde@moerschwang.ooe.gv.at
www.moerschwang.at

Druck:

Eigenvervielfältigung

Erscheinungsort:

Mörschwang

Verlagspostamt:

4950 Altheim

AMTLICHE MITTEILUNG

zugestellt durch

Post.at

Biotonne – SESO gratis !!!

Die Biotonne wird in Mörschwang in vierwöchigem Intervall entleert. Laut Oö. Abfallwirtschaftsgesetz sowie der Abfallordnung der Gemeinde Mörschwang ist deswegen die regelmäßige Verwendung des Konservierungsmittels „**SESO**“ verpflichtend vorgesehen. SESO ist **besonders jetzt in der warmen Jahreszeit** notwendig, um ein „saureres Milieu“ in der Biotonne zu schaffen, und so die natürliche Zersetzung des Materials während des Sammelzeitraumes hinauszuzögern (Bedarfsmenge 1-2kg/Jahr).

SESO in 1kg Packungen, sowie kompostierbare Biomüllsäcke, gibt es **kostenlos** beim Gemeindeamt Mörschwang.



Containerstandplatz - DANKE !

Die Wertstoffsammlung über die Sammelcontainer bei der Volksschule funktioniert in Mörschwang im Gegensatz zu manchen anderen Gemeinden einwandfrei.

„**DANKE an Alle**“ die den Standplatz sauber halten, und nur **gereinigte** Wertstoffe einer Wiederverwertung zuführen.

Trotzdem ist es in letzter Zeit vereinzelt vorgekommen, dass auch Sperrmüll, Restmüll... (siehe Foto) bei den Wertstoffcontainer entsorgt wird.

Was gehört nun wirklich in die Sammelcontainer:

Kunststoff:

PET-Flaschen, Kunststoffverschlüsse, Joghurtbecher, Ketchupflaschen, Milch- & Saftpackerl, Chipssackerl, Obstnetze, Tablettenverpackungen, Plastiksackerl, Luftpolsterfolie, Styroporverpackungen...

Metallverpackungen:

Metallverschlüsse, Kapseln, Aludeckel, Alufolien, Aludosen, Weißblechdosen, Metalltuben...

KEIN ALTEISEN (Pfannen, Töpfe, Backformen, ...)

Weiß- Buntglas:

Glasflaschen ohne Verschlüsse, Marmeladengläser...

KEINE Spiegel, Fensterglas, Porzellan,.

Altkleider:

- Tragbare und saubere Kleidung
- Tragbare und saubere Schuhe (paarweise gebündelt), KEINE Ski- oder Eislaufschuhe...
- Unbeschädigte Taschen und Gürtel
- Sauberes Bettzeug, Bettfedern im Inlett, Vorhänge, Tischwäsche

Sammelsäcke für die Altkleidersammlung gibt es beim Gemeindeamt.

Für die Sammlung bzw. den Transport von Altpapier, Kunststoff, Metallverpackungen... zum ASZ oder zur Sammelinsel der Gemeinde, gibt es beim Gemeindeamt **gratis Sammeltaschen**.



FINANZÄMTER

ab 18. Mai haben die Finanzämter wieder für den Kundenverkehr geöffnet, dazu nachstehende Information des Bundesministerium Finanzen:

Bundesministerium Finanzenbmf.gv.at

Für dringende Fälle: Jetzt Termin online oder telefonisch vereinbaren

Bitte nutzen Sie unsere Onlineservices!

Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden und damit das Infektionsrisiko zu minimieren, nutzen Sie bitte folgende Serviceangebote:

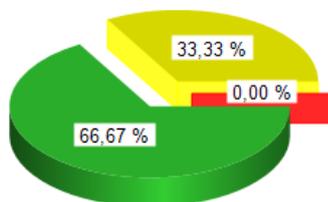
- In dringenden Fällen persönlichen Termin vereinbaren:
 - online über bmf.gv.at/terminvereinbarungen oder
 - telefonisch unter 050 233 700 (Mo-Do 7.30-15.30, Fr 7.30-12.00)**Ein persönliches Gespräch ohne Terminvereinbarung ist derzeit leider NICHT möglich.**
- Selbstbedienungsbereich geöffnet: Wollen Sie nur ein Formular abholen oder abgeben benötigen Sie keinen Termin
- Finanzonline.at: Erledigen Sie Amtswege bequem online von jedem Internetzugang. Bei Fragen helfen wir unter 050 233 790 (Mo-Fr 8.00-17.00)
- Formulare, Broschüren oder Ratgeber: Bitte unter bmf.gv.at/online-bestellung anfordern
- Bei steuerlichen Fragen: Wenden Sie sich an die Nummer 050 233 233 (Mo-Do 7.30-15.30, Fr 7.30-12.00)
- Fragen zu Entlastungen und Vereinfachungen während der Corona-Krise: Unsere Corona-Hotline antwortet unter 050 233 770 (Mo-Do 7.30-15.30, Fr 7.30-12.00)

Trinkwasseruntersuchung

Bei der am 3. März 2020 vom Laborbus des Landes Oö durchgeführten Trinkwasseruntersuchung wurden in Mörschwang insgesamt **12** Einzelwasserversorgungsanlagen beprobt und die Besitzer im Rahmen eines Lokalaugenscheins bei der jeweiligen Wasserversorgungsanlage hinsichtlich des bautechnischen Zustandes beraten. Da Brunnen aus allen Ortsteilen von Mörschwang beprobt wurden, ist das nachstehende Gesamtergebnis sicherlich für alle Mörschwanger Brunnenbesitzer interessant:



Bakteriologie

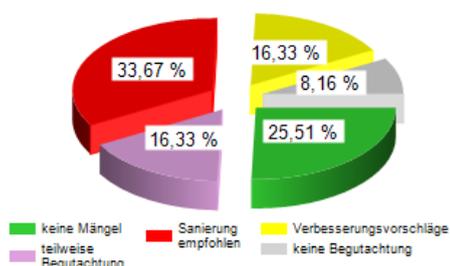


■ Geeignet ■ noch Geeignet ■ nicht Geeignet

Die häufigste Ursache für schlechte **Bakteriologie**ergebnisse liegt in der baulichen Ausführung der Brunnen. (z.B.: mangelhafte Abdeckung, undichte Brunnenwand,

Geeignet	8
Noch Geeignet	4
Nicht Geeignet	0

Baulicher Gesamtzustand

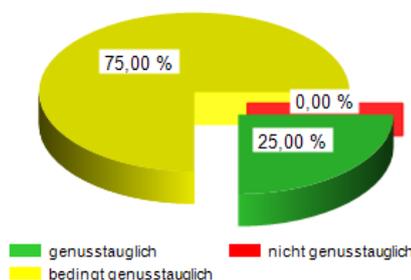


■ keine Mängel ■ Sanierung empfohlen ■ Verbesserungsvorschläge ■ keine Begutachtung ■ teilweise Begutachtung

Die häufigsten **baulichen Mängel** sind bei Schachtbrunnen mangelhafte Schachtabdeckung, zu niedrige Schachtoberkante, undichte Brunnenwand. Bei Bohrbrunnen: nicht entwässerter Brunnenvorschacht, unsachgemäß abgedecktes Bohrrohr. Bei Quellen: unfachgemäße Quelfassung, mangelhafter Quellsammelschacht, Bewuchs im Fassungsbereich.

keine Mängel	3
teilweise Begutachtung	2
Sanierung empfohlen	4
Verbesserungsvorschläge	2
Keine Begutachtung	1

Gesamtauswertung

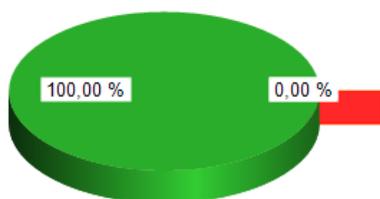


■ genusstauglich ■ bedingt genusstauglich ■ nicht genusstauglich

Die **Gesamtauswertung** (chemisch und bakteriologisch) bestehend aus: Überschreitung Parameterwerte (= nicht genusstauglich) Überschreitung Indikatorparameterwerte (= bedingt genusstauglich) Weder Parameter- noch Indikatorparameter- Überschreitungen (= genusstauglich)

Genusstauglich	3
Bedingt genusstauglich	9
Nicht genusstauglich	0

Nitrat

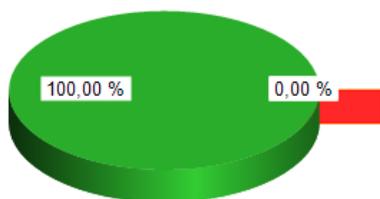


Parameterwert: 50 mg/l

Nitrate befinden sich in kleinen Mengen in jedem Wasser (bis 10 mg/l). Der Nitratgehalt ist ein Maßstab für den Grad der Belastung eines Bodens mit stickstoffhaltigen Stoffen. Die Ursachen für die erhöhten Nitratwerte sind beispielsweise undichte Senkgruben oder Kanäle, Überdüngung oder falsche Düngezeitpunkte, unfachgemäßer Brunnen- oder Quelfassungsbau.

< 25 mg/l	12
<=25 mg/l	0
Grenzwert-Überschreitung (>=50 mg/l)	0

Pestizide + relevante Metaboliten



■ kein Nachweis ■ Nachweis ■ 3/4-Grenzwert ■ Grenzwert-Überschreitung

Parameterwert: 0,1 µg/l

Pestizid ist ein Sammelbegriff für chemische Substanzen mit teilweise sehr unterschiedlicher Herkunft, die in der Landwirtschaft und im Gartenbau zur Bekämpfung von unerwünschten Pflanzen, Pilzen und Tieren eingesetzt werden. Laut Trinkwasserverordnung gilt für die meisten Pestizide ein Parameterwert von 0,1 µg/l und für die Summe aller bestimmten Pestizide ein Grenzwert von 0,5 µg/l.

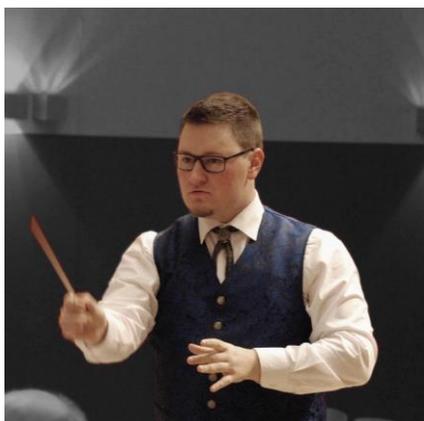
Kein Nachweis	12
Nachweis	0
¾-Grenzwert	0
Grenzwert-Überschreitung	0



Auf 200 Seiten informiert der neue **Sozialratgeber** über soziale Hilfe und Unterstützung in Oberösterreich, Geld- und Sachleistungen sowie Beratungsstellen und Betreuungsangebote vor Ort. Das bewährte Nachschlagewerk bietet zudem ein umfassendes Adressverzeichnis mit sozialen Organisationen, Vereinen, Initiativen, Behörden und Ämtern. Welche Angebote gibt es in der Pflege und bei Demenz? Wo finde ich Hilfe bei Gewalt? Wer erhält einen Heizkostenzuschuss? Wie bekomme ich Sozialhilfe? Wo beantrage ich eine Wohnbeihilfe? Wie finde ich einen Betreuungsplatz?

Herausgegeben wird der OÖ Sozialratgeber von der Sozialplattform OÖ im Auftrag des Sozialressorts des Landes OÖ und in Kooperation mit der Arbeiterkammer OÖ sowie der Kirchenzeitung der Diözese Linz.

Der Sozialratgeber 2020 liegt beim Gemeindeamt Mörschwang **zur freien Entnahme** auf.



Kapellmeisterausbildung

Josef Burgstaller hat mit sehr gutem Erfolg die vierjährige Ausbildung für „Ensemble- und Blasorchesterleitung“ an der Landesmusikschule Leonding abgeschlossen.

Die Gesundheit schützen, die Wirtschaft mit ihren Arbeitsplätzen stärken. Das sind unsere Ziele. Daher besonders jetzt heimischen Produkten den Vorrang geben und regional einkaufen. So trägt jede und jeder bei, dass Oberösterreich gut aus der Krise kommt und vorne bleibt.

Kauf im Ort. Bleib gesund.

#miteinander  OÖ

www.land-oberoesterreich.gv.at

Das sINNkistl sucht weitere Mitglieder

Seit fast 2 Jahren gibt es die FoodCoop „sINNkistl“, eine von Konsumenten selbst organisierte Einkaufsgemeinschaft regional erzeugter bäuerlicher Lebensmittel direkt von den Produzenten.



Die Kooperative mit mittlerweile über 55 Mitgliedern aus den Gemeinden Reichersberg, Antiesenhofen, Mörschwang, St. Georgen b.O., Ort i.l. und St. Martin hat sich sehr gut eingespielt.

Bequeme Bestellungen (online bis jeweils Dienstag Mitternacht) ersparen es den Konsumenten von Hofladen zu Hofladen zu fahren. Über 30 Produzenten liefern an einen Ort, die unkomplizierte Abholung erfolgt freitags von 16:30 - 18 Uhr in Reichersberg. Zum breiten Angebot mit über 300 Produkten von Grundnahrungsmitteln, wie Eiern, Brot, Erdäpfeln, Fleisch und Gemüse, über Nudeln, Honig und Öl bis hin zu Schmankerln, wie geräuchertem Fisch, Marmeladen und Pesto kommen laufend neue Produkte hinzu, zuletzt zum Beispiel feine Kräuterseitlinge aus Andorf.

Du hast auch Interesse? Werde Mitglied - wir freuen uns auf dich!

Unser Jahresbeitrag beträgt aktuell 40 € (zur Deckung der Fixkosten) und 2x Ladendienst pro Jahr - schon bist du dabei und kannst jeden Freitag deine Bestellungen abholen.

Mehr erfährst du unter www.sinnkistl.at oder du besuchst uns an einem Freitag von 16 - 18 Uhr in unserem Abholraum (Reichersberg 8 /ehemaliges Kaufgeschäft) und schaut dem Ladendienst direkt über die Schulter.





DER AKTUELLE ZIVILSCHUTZTIPP SCHUTZMASKE SELBSTGEBASTELT

MASKE AUF! ICH SCHÜTZE DICH!

Ganz einfache Regeln helfen, die Verbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Jeder Einzelne muss daran denken: Ich wasche meine Hände und halte Abstand. Ich bleibe zu Hause. Wenn ich, wenn unbedingt nötig, draußen bin, verhalte ich mich auch ohne Symptome so, als ob ich infiziert wäre - was für mich bedeutet, sobald ich Menschen begegnen könnte: Maske aufsetzen! Weil die medizinischen Masken in die Medizin gehören, basteln wir uns einfache Schutzmasken selbst.



Verschiedene Materialien helfen

- Laut einer Studie der Uni Cambridge erreichen Operationsmasken einen 89%igen Schutz, ein Geschirrtuch 73%, ein Baumwoll-T-Shirt 70%, Leinen 62%, ein Polsterbezug 57%, Seide 54% und ein Schal 49% - somit haben wir viele Möglichkeiten, uns selbst Schutzmasken zu basteln
- Werden Sie kreativ, nutzen Sie Materialien, die Sie zu Hause haben und machen Sie daraus eine sinnvolle Betätigung während der Ausgangsbeschränkung
- Am allereinfachsten ist die Nutzung eines Schals, über Nase und Mund gezogen. Mehr Schutz und Halt haben Sie, wenn Sie bei einem alten Baumwoll-T-Shirt die Ärmel abschneiden und diese übereinander als Maske verwenden
- Aus den oben genannten Materialien lassen sich, je nach Können und Nähaustattung, weniger schöne bis professionell aussehende Masken nähen - egal ob mit Gummiringel oder Stoffbändern, etc. zum Befestigen
- Natürlich handelt es sich dabei um keine klinischen Masken, aber es ist besser ein selbst gebasteltes Hilfsmittel aufzuhaben, als gar keinen Schutz
- Das Aussehen der Maske und des Trägers ist nicht wichtig - die Hauptsache ist, wir schützen uns!

Die Maske ersetzt nicht das Abstand halten!

- Obwohl Sie keine Symptome haben, können Sie den Virus in sich tragen und andere Menschen anstecken. Die Schutzmasken vermindern das Risiko für andere, sich anzustecken, denn die Barriere hält Tröpfchen zurück, die beim Husten, Niesen, Sprechen in die Umgebung gelangen können
- Die Maske schützt Sie selbst aber nicht vor einer Ansteckung!
- Wer eine Maske aufhat, fährt sich unbewusst weniger ins Gesicht und verringert so die Gefahr einer Schmierinfektion
- Waschen Sie sich vor dem Aufsetzen und vor dem Absetzen die Hände
- Die selbstgebastelten Masken müssen, je nach Material, nach jedem Gebrauch gewaschen oder entsorgt werden



Die Initiative „Maske auf! Ich schütze DICH!“ wurde vom OÖ Zivilschutz im Auftrag des Krisenstabes des Landes OÖ ins Leben gerufen. Infos, Ideen und Näh-Anleitungen gibt es auf www.zivilschutz-ooe.at/corona. Dort finden Sie auch nähere Infos zu unserer „Masken-Challenge“ - wir suchen die lustigsten Masken, kreativsten Bastelideen, aktivsten Nähgruppen,..... es werden dabei tolle Sicherheitspreise verlost!



Maske auf! Ich schütze DICH!

www.zivilschutz-ooe.at/corona

